

Novomatic setzt internationale Wachstumsstrategie fort

Die Novomatic-Gruppe verzeichnet erstmals einen addierten Umsatz von mehr als 4 Mrd. Euro und expandiert weiter

Gumpoldskirchen – Die Novomatic-Gruppe wird im Geschäftsjahr 2016 nach ersten Berechnungen erstmals einen addierten Umsatz von mehr als 4 Mrd. Euro verzeichnen und verdankt dieses Umsatzwachstum vor allem den Kernmärkten Großbritannien, Deutschland, Spanien und Italien.



Mag. Harald Neumann und Mag. Thomas Graf bei der ICE Totally Gaming 2017 in London.

2017 liegt der Fokus des Technologiekonzerns auf dem Ausbau der Marktposition insbesondere in Südamerika, USA, Australien und Asien. Die mehrheitliche Übernahme der australischen Ainsworth Game Technology Ltd. ist ein wichtiger Hebel für die Erschließung dieser Märkte. Seit der Zustimmung der Minderheitsaktionäre im Juni 2016 arbeiten Novomatic und Ainsworth gemeinsam an der Umsetzung des Zusammenschlusses. „Bereits in dieser kurzen Zeit haben wir deutliche Fortschritte gemacht und mit der strategischen Planung für die weitere gemeinsame Zukunft, ab dem Zeitpunkt, zu dem Novomatic Mehrheitsaktionär von Ainsworth wird, begonnen“, freut sich

Harald Neumann auf die künftige Zusammenarbeit. Neumann wird im Februar zum „Non Executive Member of the Board“ von Ainsworth bestellt. Beide Unternehmen durchlaufen derzeit die für den Abschluss der Akquisition erforderlichen Genehmigungsprozesse diverser Glücksspielbehörden.

Aber auch als Technologielieferant ist Novomatic sehr gut unterwegs:

Erst kürzlich wurde ein Fünf-Jahres-Vertrag mit der Griechischen Lotterie OPAP (seit Februar 2017 ist die Sazka Group, ein tschechisches Konsortium, das auch an der Casinos Austria AG beteiligt ist, mit 33 Prozent nun Hauptaktionär von OPAP) geschlossen. OPAP ist mit einem Umsatz von mehr als 1,4 Mrd. Euro im Jahr 2015 das führende Glücksspielunternehmen in Griechenland und Europas fünftgrößte Lotterie. Novomatic liefert nun ab 2018 seine innovative und sichere Omni-Channel-Plattform für alle Lotteriespiele von OPAP zu.

Grünes Licht gab vor kurzem die britische Wettbewerbsbehörde CMA (Competition Markets Authority) für den Kauf des englischen Unternehmens Talarius. Durch diese Akquisition ist Novomatic nun der größte Betreiber im Segment der sogenannten „Adult Gaming Centers“ in Großbritannien.

Laut Neumann wird die Novomatic AG mit Sitz in Gumpoldskirchen nach ersten Berechnungen im Geschäftsjahr 2016 das Rekordergebnis von 2015 um 10 Prozent auf etwa 2,3 Milliarden Euro steigern können. Der addierte Gruppenumsatz mit den beiden Schweizer Schwesterholdings Gryphon Invest AG und ACE Casino Holding AG wird sich voraussichtlich auf 4,4 Milliarden Euro erhöhen. Zudem beschäftigte die Novomatic-Gruppe zum Jahresende 2016 weltweit 28.974 Mitarbeiter, was einem Zuwachs von rund 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Novomatic, Europas führender Gaming-Technologiekonzern, beeindruckte auch heuer mit dem größten Auftritt auf der bedeutendsten Glücksspielmesse ICE Totally Gaming von 7. bis 9. Februar in London. Auf einer Fläche von rund 4.700m²

präsentierten insgesamt 25 Konzernunternehmen das umfassende Produktportfolio der Novomatic-Gruppe. Das Angebot auf dem Novomatic-Messestand reichte von Casinoequipment, Systemen und Cash Management-Lösungen über Arcade und Pub-Produkte bis hin zu Sportwetten, Lotterien sowie Online, Mobile und Social Gaming.

„Novomatic beweist mit diesem Messeauftritt einmal mehr, dass wir als Full Service-Anbieter zu den führenden Gaming-Technologiekonzernen weltweit zählen“, berichtet Mag. Harald Neumann, Vorstandsvorsitzender der Novomatic AG, im Rahmen einer Pressekonferenz am Rande der ICE in London.